

BRUNO ZEVI I CARABUZZI

Fotografien von Roberto Conte und Stefano Perego

10. Oktober 2025 – 30. Januar 2026

Istituto Italiano di Cultura Stuttgart
Kolbstraße 6
70178 Stuttgart



Vernissage: Freitag, 10. Oktober 2025, 19 Uhr

Einführung in die Ausstellung: Dr. Anette Busse (KIT Karlsruhe) und Fotograf Roberto Conte

Öffnungszeiten:

donnerstags, 10.00 – 14.30 und 15.30 – 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung: 0711 / 16 28 10

BRUTALISMA ITALY

Einladung zur Vernissage
Freitag, 10. Oktober 2025, 19 Uhr

Istituto Italiano di Cultura Stuttgart
Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart

Anmeldung: 0711 / 16 28 10 oder flavio.venturelli@esteri.it

Einführung in die Ausstellung: Dr. Anette Busse (KIT Karlsruhe)
und Fotograf Roberto Conte

Es war die Bereitschaft anzuerkennen, dass Beton [...] sowohl die Gegenwart als auch die Vergangenheit darstellen kann, was italienische Architekten von ihren Kollegen in anderen Teilen der Welt unterschied.

Adrian Forty

Die italienische Architektur umfasst eine Vielzahl von Stilen, wird jedoch im Ausland weiterhin mit den zahlreichen Renaissance- oder Barockbauten in Verbindung gebracht.

Das heutige Italien ist, auch aus architektonischer Sicht, nicht mehr das Italien der Grand Tour des 18. Jahrhunderts und Goethes „Italienischer Reise“. Goethe würde heute ein weniger malerisches Land vorfinden, in dem sich die Moderne überall verbreitet hat und mit ihr auch der Stahlbeton.

Roberto Conte und Stefano Perego, beide im Hinterland von Mailand geboren und aufgewachsen, haben sich auf eine fotografische Reise begeben. Die beiden Fotografen haben mehr als 20.000 km zurückgelegt und dabei alle Regionen der Halbinsel durchquert, um eine große Vielfalt an Gebäuden der italienischen brutalistischen Architektur zu dokumentieren, die sich durch die Verwendung von sichtbarem Stahlbeton auszeichnet.

Entstanden ist dabei ein faszinierendes Projekt, das mehr als hundert Gebäude des italienischen Brutalismus in 146 Fotografien festhält und in dem Band „Brutalist Italy. Concrete architecture from the Alps to the Mediterranean Sea“ (Fuel London 2023) Eingang gefunden hat.

Eine Initiative des Italienischen Außenministeriums — Generaldirektion für öffentliche und kulturelle Diplomatie — Abteilung für die Koordinierung der italienischen Kulturinstitute

Un'iniziativa della Direzione Generale per la Diplomazia Pubblica e Culturale — Unità per il coordinamento degli Istituti Italiani di Cultura del Ministero degli Affari Esteri e della Cooperazione Internazionale